



Wellness >>>

- Themen
- Tipps
- Literatur
- A bis Z Index

Veranstaltungen >>>

- Seminare
- Messen und Kongresse

Stellenangebote >>>

- Stellenbörse für Manager

Dialog >>>

- Kontakt
- Thema vorschlagen

4managers >>>

- Über 4managers
- Kooperationen
- Informationsquellen
- Presse
- Mediadaten
- Impressum

Wie Sie andere für sich begeistern: Möge das Charisma mit Ihnen sein!

Nach jahrzehntelangem Warten ist es jetzt endlich soweit: Der siebte Teil der legendären Star Wars-Saga feiert seine Premiere und wird die Helden unserer Jugend noch einmal auf der großen Leinwand zum Leben erwecken. Und nicht nur das: Auch eine neue Generation wird unweigerlich in den Bann des Weltraummärchens gezogen werden und sich von seinen charismatischen Helden und teils coolen, teils skurrilen Bösewichten verzaubern lassen. Zeit für eine ernste Frage: Stehen Sie eher auf der hellen oder der dunklen Seite der Macht, wer war Ihr Lieblingscharakter?

Ich verrate Ihnen was: Für mich gab es niemand cooleren als den Schmuggler Han Solo. Was ich als kleiner Bub noch nicht so genau definieren konnte, ist für mich heute sonnenklar: Wenn jemand in Star Wars Charisma hat, dann dieser Mann! Er steuert den Millennium Falken ohne mit der Wimper zu zucken durch einen Asteroidenschauer, lässt sich auch von zwielichtigen Kopfgeldjägern nicht aus der Ruhe bringen und bekommt natürlich am Ende auch noch Prinzessin Leia. Ein toller Kerl! Die Sache hat nur einen Haken: Natürlich ist das alles Fiktion. Zugegebenermaßen sind die Chancen nicht sonderlich hoch, dass wir zu Lebzeiten noch in solch eine weit entfernte Galaxie aufbrechen werden. Aber dennoch können wir eine ganze Menge von diesem Helden des Lukaschen Universums für unseren Alltag lernen.

„Wir brauchen Eier!“

Natürlich müssen Sie nicht in den Kampf gegen den Imperator und seine Schergen ziehen. Doch worum geht es bei der ganzen Sache letzten Endes? Um Mut. Charismatische Menschen begeistern uns, weil sie etwas erlebt haben. Und es sind diese Erlebnisse, die ihre Persönlichkeit gefestigt haben und ihnen gezeigt haben, dass das scheinbar Unmögliche doch machbar ist. Wenn Sie sich immer nur vor allem drücken, wird das nichts mit dem Charisma. Manchmal ist es nötig, dass Sie die Sicherheitsleine Ihres wohlgeplanten Alltags loslassen und sich einfach etwas trauen. Sie werden staunen, wie selbstbewusst Sie sich danach fühlen.

Gibt es etwas, das Sie schon seit langem tun wollten, aber nie den Mut dafür aufgebracht haben? Ein Fallschirm- oder Bungee-Sprung, eine Rafting-Tour oder etwas ganz anderes? Wagen Sie den Schritt! Denn wenn Sie das geschafft haben, wird im Vergleich dazu die nächste Präsentation vor den Kollegen ein Kinderspiel.

Eins habe ich im Laufe der Zeit immer wieder festgestellt: Wirklich charismatische Menschen sind entweder blitzgescheit oder sie haben eine unglaubliche Präsenz, weil sie schlichtweg „Eier haben“. Die größten Charismatiker haben beides. Was Sie dafür tun können? Trainieren Sie Ihren Verstand, indem Sie sich ein beliebiges Thema aussuchen, sich eine Meinung darüber bilden und dann schlagfertige Argumente und Gegenargumente finden. Zugegeben, das ist nicht gerade Han Solos Stärke. Er gehört eher zur zweiten Kategorie und hat ordentlich Cochones.

Sie würden sich davon gerne eine Scheibe abschneiden? Dann wird es Zeit, dass Sie an Ihrem Selbstbewusstsein arbeiten. Wagen Sie den Schritt aus der Komfortzone und tun Sie etwas, das Sie nie für möglich gehalten hätten. Fragen Sie die nette neue Kollegin, ob Sie mit Ihnen einen Kaffee trinkt, machen Sie endlich mal eine Rucksacktour durch Thailand, anstatt wieder im All-Inklusive-Ressort rumzugammeln oder melden Sie sich freiwillig für das spannende neue Projekt, das Ihr Chef vorgestellt hat. Es sind diese Lebenserfahrungen, die unseren inneren Diamanten schleifen und uns so von innen heraus strahlen lassen.

Authentizität statt Einheitsbrei

Rufen Sie sich bitte einen der Auftritte von Han Solo ins Gedächtnis. Sie grinsen? Ganz genau: Der Mann schert sich nicht um Etikette, sondern sagt frei heraus, was er denkt und tritt für seine Überzeugung ein. Auch wenn ihn das schon mal in unangenehme Situationen bringen kann.

Kurzum: Er ist authentisch! Authentizität ist etwas, was ich hier auf der Erde bei vielen Menschen vermisse. Sie glauben zwar, es zu sein – doch in Wahrheit laufen sie immer nur dem nächsten Trend hinterher und gleichen sich wie ein Ei dem Andern.

Das Wort wird inzwischen ziemlich inflationär verwendet. Kaum eine Homepage kommt noch ohne dieses vermeintliche Zauberwort aus: „Werden Sie Teil unseres authentischen Teams!“ oder „Probieren Sie unsere sizilianischen Spezialitäten, absolut authentisch!“. Doch was heißt das eigentlich? Viele verwechseln Authentizität damit, sich wie der letzte Wookiee zu benehmen. Das ist damit nicht gemeint! Es bedeutet zwar, dass Sie einfach Sie selbst sein können – aber bitte im entsprechenden Rahmen. Und versuchen Sie bitte nicht, jemand zu sein, der Sie gar nicht sind. Das mag zwar verlockend sein, doch auf Dauer wird das nicht klappen.

Sicher hatten Sie schon mal das Vergnügen, einer Aufführung eines Kindertheaterstücks beizuwohnen. Hier fällt mir eins immer ganz besonders auf: Die Kleinen sind mit Feuereifer dabei und bemühen sich, ihre Rolle – richtig – so authentisch wie möglich rüberzubringen. Dabei merken wir jedoch, dass sie sich verstellen, also zum Beispiel so tun, als wären sie traurig, zornig etc. Und genau hier liegt der Unterschied: Sie sollten etwas darstellen – aber nur etwas, das Sie auch in sich tragen. Wenn Sie beispielsweise kein von Natur aus empathischer Mensch sind, werden Sie nicht auf Dauer in der Lage sein, Empathie zu transportieren. Auch wenn Sie sich noch so bemühen, es wird irgendwann von Ihren Mitmenschen als „unecht“ empfunden und Sie werden dann zum Heuchler abgestempelt. Keine schöne Sache.

Um so etwas zu vermeiden, sollten Sie sich besser auf das konzentrieren, was Sie ohnehin schon haben: Ihre eigene Persönlichkeit. Jeder von uns hat die Chance, charismatisch zu werden und mit einem authentischen Auftritt zu begeistern – vorausgesetzt, wir nehmen die Herausforderung an und arbeiten an uns. Um herauszufinden, was Sie wirklich authentisch macht, bedarf es ein wenig Übung. Mein Tipp: Beobachten Sie sich eine Woche lang. Wie sind Sie, wenn Sie begeistert mit jemandem reden? Wie verhalten Sie sich dann? Wie verhalten Sie sich in anderen Situationen? Und wann haben Sie das Gefühl, wirklich „bei sich“ zu sein? Verinnerlichen Sie diese Eindrücke und versuchen Sie, dieses Gefühl immer wieder hervorzukramen, wenn Sie eine Präsentation halten, ein Telefongespräch führen oder in eine Verhandlung gehen. Damit legen Sie den Grundstein für einen charismatischen Auftritt.

Ein Diamant hat Ecken und Kanten!

In meinen Trainings habe ich häufig mit Menschen zu tun, die erst einmal lernen müssen, Ihr Selbst mit allen Ecken und Kanten anzunehmen. „Ich mag meine Stimme nicht“, „Ich bin zu dick“, „Ich mache immer so ein komisches Geräusch, wenn ich lachen muss“. Die Liste ist endlos! Wissen Sie eigentlich, wie ein Diamant aussieht, wenn er aus der Erde kommt? Als Laie werden Sie ihn nicht von einem schnöden Gesteinsbrocken unterscheiden können. Erst der geübte Schleifer bringt den strahlenden Diamanten zum Vorschein. Genauso verhält es sich mit dem Charisma. Sie müssen den Diamanten in Ihrem Inneren entdecken und ihm Ecken und Kanten verleihen, um Ihre Persönlichkeit zum Strahlen zu bringen. Und dazu gehört auch, dass Sie zu Ihrem komischen Lachen stehen – weil es Sie zu dem macht, der Sie sind. Und Ihre Zuhörer werden genau diese Eigenarten als authentisch und sympathisch empfinden. Sicher haben Sie es schon erkannt: Es sind die Ecken und Kanten, die Han Solo zum dem charismatischen Helden machen, der er ist. Zuerst wird Prinzessin Leia zwar nicht müde, sich über seine schlechten Manieren und seine „Erst-Schießen-dann-Fragen“-Mentalität zu beschweren. Zum Schluss verfällt sie aber gerade seiner smarten Art. Ganz klar: Der Mann hat Eier!

Natürlich lässt sich das nicht alles über Nacht bewerkstelligen. Charismatische Menschen zeichnen sich dadurch aus, dass bei Ihnen das „Gesamtpaket“ stimmt. Sie haben in sämtlichen Bereichen an sich gearbeitet – und das nicht über Tage, sondern Monate oder Jahre. Die Reise ins Charisma ist immer auch eine Reise in die eigene Menschlichkeit. Sie entwickelt den Menschen und dadurch das Charisma.

**Autor Georg Wawschinek**

Georg Wawschinek hat in über 2.500 Keynotes, Trainings und Workshops zehntausende Teilnehmer weltweit begeistert. Er ist Professional Speaker GSA, Mitglied im TOP 100 Katalog von Speakers Excellence und Buchautor. In exklusiven Coachings begleitet er weltweit Top-Manager, die in ihren öffentlichen Auftritten außergewöhnliche Leistungen bringen wollen. Georg Wawschinek ist der „Charisma-Macher“: Sein erklärtes Ziel ist es, so viele Menschen wie möglich dazu zu motivieren, ihre Stimme zu erheben, ihr Charisma aus der Begeisterung strahlen zu lassen und dadurch erfolgreicher zu werden.

Mehr Informationen unter: www.wawschinek.at ►
Copyright Foto: www.spekner.com ►



GEORG WAWSCHINEK

Charisma fällt nicht vom Himmel

Wie Sie mit CoreTelling® andere für sich begeistern

Goldegg Verlag GmbH, 2015

278 Seiten, gebunden

ISBN: 978-3-902991-54-6

Werbung

Tagcloud >>>

Gesundheit Wissen & Leben
Loslassen Bäder Heilung
Ich/Selbst **Yoga** Anwendungen
Harmonie Therapie Training
Kosmetik Verstand Achtsamkeit
Körper Heilmethoden Balance
Techniken **Energie** Beauty Seele
Fitness **Sport** Meditation
Ayurveda Bewegung
Gedankenwelt Freude Wohlfühlen
Lehren Angst TCM Blockaden
Stress Massage Ernährung Glück
Entspannung Medizin Spa
Psychologie Wasser Methoden
Öle Burn-Out Liebe
[Alle Tags anzeigen]

Werbung

Stifte stiften

Mitmachen ist ganz einfach!

www.stifte-stiften.de